

WIR SIND KOMPETENTER PARTNER DER REGIONALEN WIRTSCHAFT UND VERWALTUNG

und Ökokonten bieten wir Kommunen, Unter-

UNSERE LEISTUNGEN UND STÄRKEN:

- Projekten
- Ökokonten und Kompensationsprojekte



WIR SIND IHRE ANSPRECHPARTNER

STIFTUNG FÜR NATUR UND UMWELT **IM LANDKREIS MAYEN-KOBLENZ**

Bahnhofstraße 9 56068 Koblenz www.stiftung-natur-umwelt-mvk.de

Tania Stromberg

Leiterin der Geschäftsstelle T 0261 108-318 0261 108-8-318 tanja.stromberg@kvmyk.de

Jörg Hilgers

Diplom-Biologe T 0172 5804125

> **Spenden** sind willkommen und steuerlich absetzbar. Spenden-

SPENDENKONTEN

Sparkasse Koblenz IBAN DE14 5705 0120 0000 1849 11

Kreissparkasse Mayen IBAN DE63 5765 0010 0098

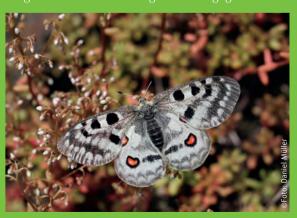


Weitere Informationen zu unseren Projekten finden Sie unter: stiftung-naturumwelt-myk.de



WIR ÜBERNEHMEN VERANT-WORTUNG FÜR DIE NATUR UND KULTURLANDSCHAFT UNSERER REGION

Konzepte für unsere Projektflächen und betreuen sämtliche Maßnahmen von der Planung über die Liebe zur heimischen Flora und Fauna. Auf unseren Flächen leben und wachsen zahlreiche gefährdete Mosel-Apollofalter. Dieser Verantwor-



WACHOLDERHEIDEN DER OSTEIFEL

Die einzigartige Landschaft aus weitläufigen Heideflächen mit ihren charakteristischen Wacholderbüschen bietet zahlreichen seltenen Arten einen unersetzlichen Lebensraum. Eine regelmäßige Schaf- und Ziegenbeweidung sowie motormanuelle Freistellung verhindern ein Zuwachsen mit Gehölzen und sichern so diesen hochwertigen Lebensraum.



EIN FRESSEN FÜR DIE HEIDE: Zwischen Mayen und Hoher Acht kommt noch eine für die Eifel typische Heidelandschaft vor. Sie entstand über Jahrhunderte durch kontinuierliches Abfressen des Bewuchses durch Schafe, Ziegen und Rinder.

ARTENREICHES GRÜNLAND

Die wenigen extensiv genutzten Grünlandbestände im Kreisgebiet zählen zu den artenreichsten Lebensräumen unserer Landschaft. Sie dienen als Grundlage für einen enormen Reichtum an **Schmetterlingen**, **Heuschrecken**, **Wildbienen** und **Käfern**. Diese Bestände zu schützen sowie neue Flächen zu entwickeln und anzulegen ist ein besonderes Anliegen der Stiftung.



WILDKRÄUTER fördern den Reichtum an Schmetterlingen, Heuschrecken, Wildbienen und anderen Tierarten



Ein besonders hübscher Schmetterling in mageren Grünlandbeständen ist der **WEGERICH-SCHECKENFALTER**.



MICHELBERG – ELDORADO FÜR SELTENE ARTEN

Das Naturschutzgebiet **Michelberg** bei Ochtendung bringt es auf kleinstem Raum zu unvergleichlicher Biodiversität: Zu seinem Artenreichtum zählen alleine über 200 Pflanzen- und 40 Tagschmetterlingsarten, hinzu kommen eine Vielzahl an Spinnen-, Käfer-, Heuschrecken- und Nachtfalterarten. Vielen von ihnen bietet der Michelberg mit seinen Halbtrockenrasen eine letzte Zufluchtsstätte.



KOSTBARE
ORCHIDEEN-WIESEN

Die Magerrasen des Moseltals gehören zu den buntesten, artenreichsten Lebensräumen Mitteleuropas und beherbergen eine Vielzahl seltener Orchideen-Arten wie die Bocks-Riemenzunge, das Purpur-Knabenkraut oder die Grünliche Waldhyazinthe. Die wertvollsten Bestände hat die Stiftung im Rahmen eines Ökokontos gesichert.

